

Sexualisiertes Verhalten unter Jugendlichen – Anmache oder Übergriff?

Information und Handlungsorientierung für
psychosoziale Fachkräfte

Sexualisierte Grenzverletzungen von Jugendlichen an Jugendlichen können mit Anspielungen über das Aussehen oder die Figur beginnen. Oft geht eine unangenehme »Anmache" über das »Spannen" in der Umkleidekabine bis hin zu nicht gewünschten – angeblich unbeabsichtigten – Berührungen weiter. Es können gezielte unerwünschte Berührungen an Geschlechtsteilen folgen, bis hin zu sexueller Nötigung oder gar Vergewaltigung.

Bei sexuellen Übergriffen unter Jugendlichen ist immer eine fachkompetente Intervention erforderlich. Ziele sind dabei sowohl Schutz als auch Bewältigung für die/den betroffene/n Jugendliche/n auf der einen Seite und eine eindeutige Bewertung bzw. Sanktionierung des Verhaltens des/r übergriffigen Jugendlichen auf der anderen Seite.

Inhalte

In der Fortbildung geht es um Informationen über Formen sexualisierter Gewalt unter Jugendlichen. Des Weiteren geht es um die Vermittlung von professionellen Handlungsstrategien nach einer Aufdeckung durch die betroffenen Jugendlichen (oder deren FreundInnen) und den Schutz Jugendlicher vor (weiteren) sexuellen Übergriffen.

Dazu gehören u. a. Übungen zur Einschätzung, ob Interaktionen unter Jugendlichen noch »normal« sind oder bereits einen Übergriff darstellen. Die Erarbeitung einer eigenen Einschätzung und den daraus resultierenden Handlungsanforderungen bilden einen Schwerpunkt für die Erlangung von Handlungssicherheit im (sozial)pädagogischen Feld. Verschiedene Handlungsschritte werden aufgezeigt und bezogen auf ihre Folgen diskutiert. Geeignete Präventionsmaßnahmen werden dargestellt. Zum Abschluss wird die Bedeutung von vernetztem Handeln im regionalen Kontext veranschaulicht.

Seminar-Nr.	17-18-11
Termin	Dienstag, 24. April 2018, 10:00–17:00 Uhr
Ort	Kinderladen-Initiative Goseriede 13, 30159 Hannover
Kontakt+Infos	Birgit Niendorf Telefon 0511–850 307 88, Fax 0511–85 55 94 BirgitNiendorf@violetta-hannover.de
Referentin	Dr. Iris Stahlke
Zielgruppe	Lehrer und Lehrerinnen, SchulsozialarbeiterInnen sowie psychosoziale Fachkräfte (max. 13 Personen)
Kosten	85,- Euro (inkl. Getränke und Seminarunterlagen)
Anmeldung	per Post, Fax oder Mail (s. Kontakt) bis 26.03.2018

Anmeldung (ggf. kopieren)

per Fax 0511 – 85 55 94 oder
per Post an Violetta, Seelhorststraße 11, 30175 Hannover

Hiermit melde ich mich verbindlich an für

Titel

Seminar-Nr.

Datum

Veranstaltungsort

Name / Vorname

Institution

Straße

PLZ / Ort

Telefon / Fax

E-Mail



ich nutze einen Rollstuhl

Bitte setzen Sie sich bei speziellen Bedarfen mit uns in Verbindung.

Sie erhalten von uns eine schriftliche Anmeldebestätigung. Wenn Sie innerhalb von 14 Tagen nach Zugang der Anmeldebestätigung den Seminarbeitrag überweisen, ist ihre Anmeldung verbindlich. Danach wird der Platz weitergegeben.

Sollten Sie verhindert sein, melden Sie sich bitte bis spätestens 14 Tage vor Kursbeginn schriftlich ab. Kann diese Frist nicht eingehalten werden, ist die Seminargebühr zu entrichten, es sei denn, der Platz kann anderweitig vergeben werden. In diesem Fall wird eine Verwaltungsgebühr in Höhe von 15 € erhoben.

Datum / Unterschrift